

Protokoll der 1. GV, 25. Oktober 2016 vom "Buchzeichen Egg"

Zeit: Von 20 bis 21 Uhr
 Ort: Hirschensaal, Egg
 Anwesend Vorstand: Marianne Beutler, Andreas Gantenbein, Andreas Grob, Kurt Pfister, Françoise Thalmann
 Genossenschaftsmitglieder: 48 Mitglieder
 Leitung: Andreas Gantenbein
 Protokoll: Françoise Thalmann
 Verteiler: Vorstand, Genossenschaftsmitglieder

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Vorstellung des Vorstandes und der Geschäftsführung
3. Wahlen: Vorstand, Präsident, Revisorinnen
4. Bericht des Präsidenten
5. Bericht der Geschäftsführung
6. Budget
7. Varia

Nr.	Traktanden	wer
1.	Begrüssung Begrüssung aller Anwesenden zur ersten GV der Genossenschaft Buchhandlung "Buchzeichen Egg".	AGa
2.	Vorstellung des Vorstandes und der Revisorinnen A. Gantenbein stellt die Beteiligten in kurzen Sätzen vor.	AGa
3.	Wahlen der Stimmezähler/in Elisabeth Eicke Gerhard Röder Wahlen des Vorstandes Der Vorstand wird als Gesamtes einstimmig mit Applaus gewählt. Wahl des Präsidenten A. Gantenbein wird einstimmig mit Applaus gewählt. Wahl der Revisorinnen 1. Revisorin: Barbara Kobel 2. Revisorin: Regula Zündorf Beide werden einstimmig mit Applaus gewählt.	AGa FT AGa
4.	Bericht des Präsidenten Kurze Zusammenfassung: - Juli 2016 schliesst die "Buchhandlung am Pfannenstiel". D. Neubauer lässt sich pensionieren. - Dank der garantierten finanziellen Basis von M. Beutler und K. Pfister beschliesst das Aktionskomitee die Buchhandlung "Buchzeichen Egg" an der Mönchaldorferstrasse 8, 8132 Egg als Genossenschaft zu gründen. - Ziel: Eröffnung 1.10.16. Dieses Ziel wird dank grossem Engagement und Herzblut von allen Beteiligten und den Genossenschaftler/innen erreicht. Die Eröffnung ist ein voller Erfolg. Am 19. Oktober 2016 zählt "Buchzeichen Egg" 138 Mitglieder.	AGa

5.	<p>Bericht der Geschäftsleitung</p> <p>Nach dem Endspurt für die Eröffnung arbeitet das Ladenteam daran im "Buchzeichen Egg" den „Normalbetrieb“ zu etablieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Effizient, wirtschaftlich und kundenorientiert arbeiten • Aufgaben, Verantwortungen der Mitarbeiterinnen definieren • Sortiment nach den Bedürfnissen der Kundschaft anpassen • die Präsentation der Bücher optimieren • Erfahrungen sammeln und diese für Kundschaft und Aufbau von "Buchzeichen Egg" optimal nutzen • Weiterbildung der Mitarbeiterinnen <p>Spezielle, bei der Eröffnung auf den „Wunschzetteln“ angegebene Lieblingsbücher der Kundschaft werden als Buchtipps auf der Homepage festgehalten.</p>	MB
6.	<p>Budget</p> <p>K. Pfister präsentiert die Investitionen und das Betriebskapital, die mit dem Genossenschaftskapital abgedeckt werden, und das Budget 2016/2017. Dank 138 Mitglieder der Genossenschaft beträgt das Genossenschaftskapital Fr. 110'000.--</p> <p>Der Finanzbedarf für den Betriebsaufbau belaufen sich auf rund Fr. 155'000.--</p> <p>Zwei Mitglieder der Genossenschaft gewähren ein Darlehen von Fr. 50'000.--</p> <p>Nach Möglichkeit soll das Darlehen über die Gewinnung von weiteren Anteilzeichnern geschmälert oder gar gedeckt werden. Für das Budget 2016/2017 rechnet man noch mit einem Defizit von Fr. 15'000, was für den Aufbau eines solchen Geschäftes nicht beunruhigend ist.</p>	KP
7.	<p>Varia</p> <p>- Vorschläge von 2 Genossenschafter:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Anteilschein von Fr. 250.-- ? 2. Genossenschafter/innen beziehen mit einem im voraus bezahlten Betrag ihre Bücher. Wäre das vorstellbar? <p>- Nächste GV im Oktober 2017</p>	